



**inab – Ausbildungs- und
Beschäftigungsgesellschaft des bfw mbH**

Bildungsstätte Lauda-Königshofen
Würzburger Straße 79
97922 Lauda-Königshofen

Frau Heike Ritter, Bildungsstättenleiterin
lauda-koenigshofen@inab-jugend.de
Tel.: 09343 6000870 Fax: 09343 5898004
www.inab-jugend.de

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 07:30 – 16:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 13:15 Uhr

So finden Sie uns:

Aus Richtung Tauberbischofsheim kommend:
B 27 Richtung Bad Mergentheim, nach der Bahn-
schanke an der Ampel links abbiegen in die Würz-
burger Straße fahren.

Aus Richtung Bad Mergentheim kommend:
B 290 Richtung Tauberbischofsheim, an Lauda vor-
bei, an der Ampel rechts abbiegen in die Würzbur-
ger Straße fahren.

Für beide Richtungen:
Sie fahren direkt auf unsere Bildungsstätte, ein ehe-
maliges Kloster, zu. Der Eingang befindet sich am
linken Seitenflügel.

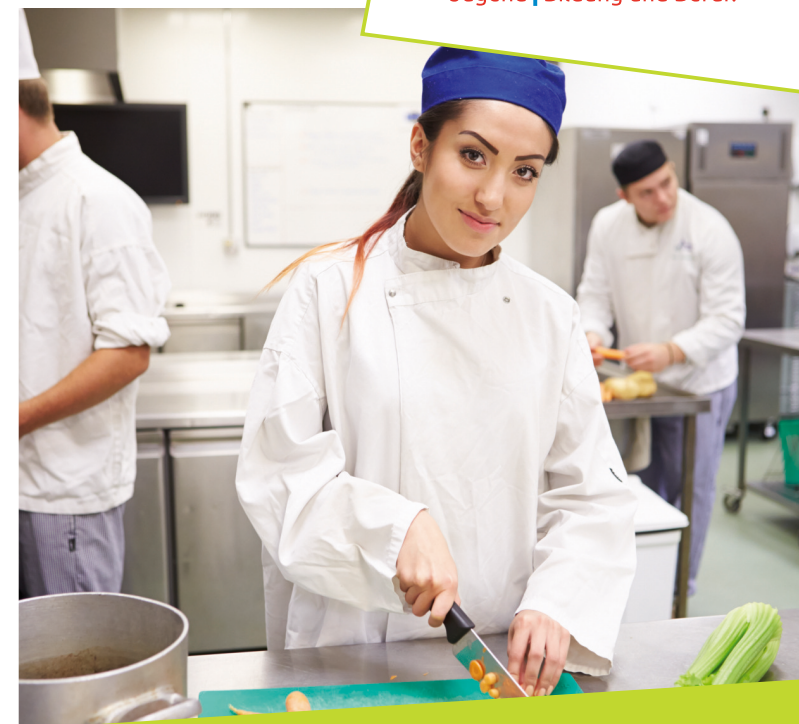
Zielgruppe

Zur Zielgruppe gehören junge Menschen ohne berufliche Erstausbildung, die ihre Schulpflicht erfüllt und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Dazu zählen auch Jugendliche, die noch nicht über die erforderliche Ausbildungsreife oder Berufseignung verfügen bzw. bei denen die persönlichen Rahmenbedingungen und die familiäre Situation berücksichtigt werden muss. Die jungen Menschen streben dabei grundsätzlich eine Berufsausbildung an.

Dauer der Maßnahme

- » 3 Jahre
Ziel: Abgeschlossene Ausbildung zum/r
Fachpraktiker/in Hauswirtschaft

**Durchstarten statt
stolpern – mit inab**



**Fachpraktiker/-in
Hauswirtschaft**

Ausbildung



**Lernen mit inab –
persönlich und nah**

Von der Schule bis zum Berufsabschluss – mit inab

Wir über uns

Die inab – Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft des bfw mbH ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Bereits seit 1995 führen wir erfolgreich im Auftrag der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim die Erstausbildungen in den Bereichen Hauswirtschaft und Küche durch. Unsere Zielgruppe sind junge Menschen mit Einschränkungen.

Die integrative Reha-Erstausbildung ist ein Angebot für junge lernschwache Menschen mit Förderbedarf.

Wir, inab – Geschäftsbereich Jugend, Bildung und Beruf, sind von der Agentur für Arbeit damit beauftragt Sie auszubilden.

Parallel zur Ausbildung wird in jedem Ausbildungsjahr ein bis zu dreimonatiges Praktikum in einem geeigneten Betrieb durchgeführt und betreut.

Die Inhalte der Ausbildung sind u. a.:

- Arbeits- und sozialrechtliche Regelungen
- Grundlagen wirtschaftlichen Handelns
- Planung von Arbeitsabläufen
- Soziale Aufgaben in der häuslichen Gemeinschaft
- Hygiene
- Arbeitsschutz, Unfallverhütung und Umweltschutz
- Ernährung, Nahrungszubereitung und Vorratshaltung
- Reinigung, Pflege der Wohn-, Sanitär- und Wirtschaftsräume
- Pflege, Instandhaltung von Oberbekleidung, Wäsche und Heimtextilien
- Betreuungs- und Versorgungsleistungen

Ergänzt wird die Ausbildung durch Projektarbeiten, Messebesuche, Betriebsbesichtigungen, Gruppenangebote wie z. B.: Sport, Exkursionen und vieles mehr.



Unser Team:

Teamleiter/-in

zuständig für Planung, Ansprechpartner für Schule, Behörden, Ämter usw.

Sozialpädagogen/-innen

unterstützen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen und sind Ansprechpartner in sozialen und persönlichen Bereichen.

Psychologe/-in

bietet Beratungsgespräche an

Ausbilder/-in

vermittelt fachpraktische und -theoretische Inhalte

Stützlehrer/-in

wiederholt, vertieft den Unterrichtsstoff und bereitet auf Prüfungen vor

Förderung

Zuständig für die Förderung ist die Bundesagentur für Arbeit. Bitte sprechen Sie mit Ihrem zuständigen Berater über Ihre individuellen Unterstützungsmöglichkeiten.